



2010/2011



Inhalt

Kontakt

Büro-Management

Anja Oltmanns
Telefon: 0441 / 798-4274
Telefax: 0441 / 798-4741
E-Mail: anja.oltmanns@uni-oldenburg.de

Postanschrift

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Fakultät I
Arbeitsbereich Weiterbildung &
Bildungsmanagement (we.b)
D-26111 Oldenburg

Besucherschrift

Arbeitsbereich Weiterbildung &
Bildungsmanagement (we.b)
Ammerländer Heerstr. 138 (V 03)
D-26129 Oldenburg

| | |
|--|----|
| Profil | 4 |
| Aktuelle Entwicklungen im Jahr 2011 | 5 |
| Forschung | 6 |
| Lehre | 8 |
| we.b-Team | 10 |
| Professuren | 12 |
| Büro-Management | 13 |
| Wissenschaftliche MitarbeiterInnen | 14 |
| Veröffentlichungen aus den Jahren 2010 und 2011 | 20 |
| Vorträge aus den Jahren 2010 und 2011 | 25 |



Profil

Der Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement (we.b) steht als Organisationseinheit der Fakultät I Bildungs- und Sozialwissenschaften in der Tradition der Oldenburger Weiterbildungsforschung.

In der Forschung stehen daher Vorhaben im Mittelpunkt, die auf eine höhere Durchlässigkeit des Bildungssystems und

eine Weiterentwicklung der Bildungs-, Hochschul- und Wissenschaftseinrichtungen auch unter Nutzung neuer Medien abzielen. Forschungsergebnisse des Arbeitsbereichs fließen in die regionale, nationale und internationale Entwicklung des tertiären Sektors ein.

In Studium und Lehre verfolgt der Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsma-

nagement (we.b) den Anspruch, Studierende auf eine erfolgreiche Tätigkeit in Bildungs- und Wissenschaftseinrichtungen des tertiären Sektors vorzubereiten. In der Weiterbildung werden Führungsnachwuchskräfte aus dem In- und Ausland qualifiziert und beraten, damit sie zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit ihrer Institutionen beitragen können.

Aktuelle Entwicklungen im Jahr 2011

Im April 2011 konnte der gesamte Arbeitsbereich we.b in die von der Universität neu angemieteten Räume in der Ammerländer Heerstraße 138 (V03) einziehen. Damit wurden die zentralen Weiterbildungseinrichtungen der Universität Oldenburg (Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement (we.b), Center für lebenslanges Lernen (C3L) und Wolfgang Schulenberg-Institut für Bildungsforschung und Erwachsenenbildung (ibe)) erstmalig räumlich zusammengeführt.

Durch eine EFRE-Finanzierung konnten die neuen Räumlichkeiten auf dem technisch neuesten Stand eingerichtet werden. Damit verfügt die Universität Oldenburg über den modernsten und größten Lifelong Learning-Campus an deutschen Universitäten.



Forschung

Die Forschung des we.b ist bildungswissenschaftlich fundiert und interdisziplinär orientiert. In der Schnittstelle von Pädagogik, Medienwissenschaften, Psychologie und Management werden drittmittelgeförderte Projekte mit vielen nationalen und internationalen Partnern durchgeführt, wobei die angewandte Forschung im Vordergrund steht.

Im Jahr 2011 eingeworbene Drittmittelprojekte

MINT-Online im Programm „Aufstieg durch Bildung“

| | |
|----------------|---|
| Antragsteller | Prof. Dr. Heinke Röbbken, Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter, Dr. Michaela Zilling, Dr. Roman Götter (Fraunhofer Gesellschaft) |
| Verbund | Universität Oldenburg, FernUni Hagen, Universität Kassel, Universität Stuttgart, Fraunhofer Institute, Fraunhofer Academy in München, NEXT ENERGY |
| Gegenstand | Entwicklung berufsbegleitender Master-Studiengänge und Zertifikatsprogramme im Bereich Umwelt, Nachhaltigkeit und erneuerbare Energien. |
| Förderzeitraum | 01.10.2011 bis 31.03.2015 (Konzeptionsphase) Weitere 2,5 Jahre in der Implementationsphase. Gefördert durch das BMBF (4.000.000 Euro, davon 1.600.000 Euro in Oldenburg). |

Wissenschaftliche Begleitung für das Programm „Aufstieg durch Bildung“

| | |
|----------------|---|
| Antragsteller | Prof. Dr. Anke Hanft |
| Verbund | Humboldt-Universität zu Berlin (Prof. Dr. Andrä Wolter), Deutsche Universität für Weiterbildung, Berlin (Prof. Dr. Ada Pellert) |
| Gegenstand | Die wissenschaftliche Begleitung der vom BMBF im Rahmen des Programms „Aufstieg durch Bildung: Offene Hochschule“ geförderten Vorhaben. |
| Förderzeitraum | 01.11.2011 bis 31.12.2015 Gefördert durch das BMBF (2.200.000 Euro, davon 1.115.000 Euro in Oldenburg). |

Individualisiertes Online-Studienvorbereitungsprogramm für beruflich Qualifizierte (InOS)

| | |
|----------------|--|
| Antragsteller | Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter, Prof. Dr. Anke Hanft, Dr. Wolfgang Müskens |
| Gegenstand | Gestaltung des Übergangs von der beruflichen in die hochschulische Bildung: Beratungskonzepte für nicht-traditionell Studierende (NTS), online Brückenkurse, E-Portfolios. |
| Förderzeitraum | 01.10.2011 bis 30.09.2014. Gefördert durch das BMBF (353.000 Euro). |

UNI-Campus 3L

| | |
|----------------|--|
| Antragsteller | Prof. Dr. Anke Hanft in Kooperation mit Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter, Prof. Dr. Heinke Röbbken, Dr. Michaela Zilling |
| Gegenstand | Infrastrukturelle Ausstattung des universitären Campus für lebenslanges Lernen der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. |
| Förderzeitraum | 01.07.2011 bis 01.12.2011 Gefördert durch EFRE/MWK (344.000 Euro und 60.000 Euro). |

CREDICARE: Quality-oriented Accreditation of Vocational Learning Outcomes in Health Care and Nursing

| | |
|----------------|---|
| Antragsteller | Dr. Wolfgang Müskens, Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter |
| Gegenstand | Entwicklung gemeinsamer Standards zur Beschreibung der Lernergebnisse, des Niveaus und des Workloads von Lerneinheiten in Gesundheits- und Pflegebereich. |
| Förderzeitraum | 01.10.2011 bis 30.09.2013 Gefördert durch LEONARDO DA VINCI – Transfer of Innovation (17.000 Euro). |



Lehre

Im grundständigen Bereich lehren die Mitarbeiter des Arbeitsbereichs Weiterbildung und Bildungsmanagement (we.b) im Fach-Bachelor Pädagogik (B.A.), im Zwei-Fach-Bachelor Pädagogik (B.A./B.Sc.) sowie im Fach-Master Erziehungs- und Bildungswissenschaften (M.A.).

In den Bachelorstudiengängen werden Fragestellungen des Bildungsrechts, der Bildungspolitik und des Bildungsmanagements behandelt. Im Masterstudiengang wird das breite Feld des Bildungsmanagements und der Weiterbildung sowie der Bereich Lernen mit neuen Technologien abgedeckt.

Neben der Lehre im grundständigen Bereich ist der Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement (we.b) auch im Bereich der Entwicklung und Lehre der berufsbegleitenden Studiengänge des Center für lebenslanges Lernen (C3L) der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg vertreten. www.c3l.uni-oldenburg.de

Hier kann besonders der berufsbegleitende Masterstudiengang „Bildungsmanagement“ (MBA) hervorgehoben werden, mit welchem die Universität Oldenburg über ein in Deutschland bislang einzigartiges Studienprogramm verfügt,

das konsequent auf die neuen Managementanforderungen in Bildungs- und Wissenschaftsinstitutionen ausgerichtet ist. www.mba.uni-oldenburg.de

Im Rahmen des Masterstudiengangs Bildungsmanagement (MBA) ist das Projekt UNILEAD (University Leadership and Management Training) entstanden, das mit ausgewählten Modulen junge Führungskräfte aus Afrika, Südostasien, Zentralamerika und dem nahen Osten bei der Entwicklung und Implementierung von Projekten an ihren Heimatuniversitäten unterstützt. www.unilead.uni-oldenburg.de



Bild: UNILEAD Teilnehmer



ARBEITSBEREICH
**weiterbildung und
bildungsmanagement (we.b)**

we.b-Team

www.web.uni-oldenburg.de/mitarbeiter

Professuren

Prof. Dr. Anke Hanft

Anke Hanft wurde am 1. Oktober 2000 auf die Professur Weiterbildung an der Universität Oldenburg berufen. Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind Lifelong Learning, Kompetenzerfassung und -entwicklung sowie Qualitätsmanagement und -entwicklung in Bildungs- und Wissenschaftseinrichtungen. Sie ist wissenschaftliche Leiterin des Wolfgang Schulenberg Instituts für Bildungsforschung und Direktorin des Centers für Lebenslanges Lernen (C3L). Sie hat den weiterbildenden MBA-Studiengang „Bildungs- und Wissenschaftsmanagement“ aufgebaut, sowie das internationale, vom DAAD geförderte Weiterbildungsprogramm für Hochschulführungskräfte „UNILEAD“ (University Leadership and Management Training). Sie wirkt in zahlreichen Kommissionen, Beiräten und Kuratorien mit.

E-Mail: anke.hanft@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-2743

Prof. Dr. Olaf Zawacki-Richter

Olaf Zawacki-Richter hat an der Universität Oldenburg über die Entwicklung von Online-Studiengängen promoviert. Nach der Promotion im Jahr 2003 war er vier Jahre Projektleiter an der Frankfurt School of Finance & Management, wo er für internetgestützte Weiterbildungsprojekte im Bankensektor verantwortlich war. Ab September 2008 hat Zawacki-Richter für zwei Jahre eine Professur für Bildungstechnologie an der FernUniversität in Hagen vertreten. Im Juni 2010 hat er die Habilitation im Fach Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Weiterbildung an der Universität Mainz abgeschlossen. Seit Oktober 2010 ist Olaf Zawacki-Richter Professor für Wissenstransfer und Lernen mit neuen Technologien an der Universität Oldenburg. Er ist wissenschaftlicher Leiter des weiterbildenden „Master of Distance Education and E-Learning“ Studiengangs, der gemeinsam mit dem University of Maryland University College (USA) angeboten wird.

E-Mail: olaf.zawacki.richter@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-2765

Prof. Dr. Heinke Rübken

Heinke Rübken ist seit Februar 2011 Professorin für Bildungsmanagement an der Universität Oldenburg. Davor war sie als Professorin für Bildungsorganisation an der Bergischen Universität Wuppertal und als Juniorprofessorin in Oldenburg tätig. Verschiedene Auslandsaufenthalte führten sie u.a. an die UC Berkeley, Stellenbosch, Chicago und Cornell. Sie ist Lehrbeauftragte für verschiedene weiterbildende Studiengänge in den Bereichen Schul- und Hochschulmanagement und forscht schwerpunktmäßig über Bildungsnetzwerke, Wissenschaftsmanagement und Bildungsrenditen.

E-Mail: heinke.roebken@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-2869

Büro-Management

Anja Oltmanns, Management-Assistentin

Anja Oltmanns ist seit März 2006 für das Büro-Management im Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement an der Universität Oldenburg verantwortlich. Sie ist seit 2003 geprüfte Management-Assistentin-Kommunikation (Bundesverband Sekretariat und Büromanagement e.V.) und absolviert von September 2011 bis Juni 2013 eine Ausbildung zur Verwaltungsfachwirtin am Niedersächsisches Studieninstitut für kommunale Verwaltung e.V..

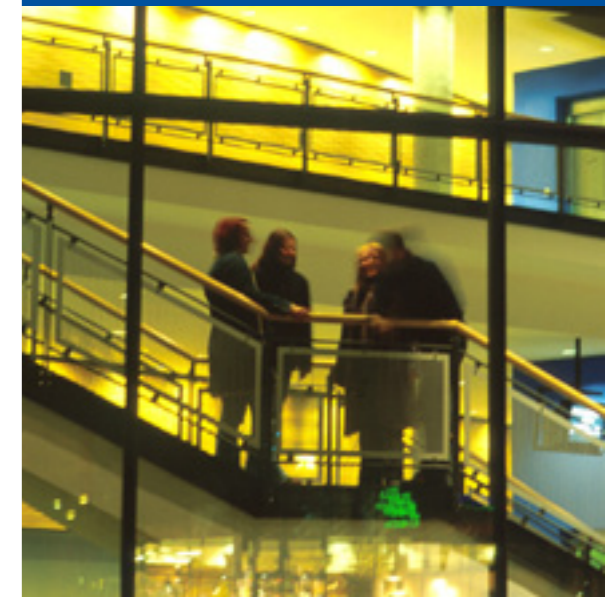
E-Mail: anja.oltmanns@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4274



ARBEITSBEREICH
**weiterbildung und
bildungsmanagement (we.b)**

we.b-Team

www.web.uni-oldenburg.de/mitarbeiter



Wissenschaftliche MitarbeiterInnen

Dr. Marlen Arnold

Marlen Arnold ist seit November 2011 Koordinatorin des BMBF-Verbundprojektes MINT-Online: „Aufbau berufsbegleitender Premium-Studienangebote in MINT-Fächern“. Davor war sie in verschiedenen Nachhaltigkeitsprojekten an der Universität Vaasa, der Hanken School of Economics, Vaasa, Finnland, der Technischen Universität München, dem Institut für ökologische Wirtschaftsforschung e.V., Berlin, und der Universität Oldenburg tätig. Sie ist Inhaberin von NatureInspires und Lehrbeauftragte an der VWA München sowie für verschiedene weiterbildende Studiengänge am C3L in Oldenburg. Ihre Forschung ist in den Bereichen Nachhaltigkeit, Innovation und Strategie verankert.

E-Mail: marlen.arnold@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4469

Katrin Brinkmann, MBA

Katrin Brinkmann studierte Wirtschafts- und Erziehungswissenschaften und absolvierte anschließend von 2008 bis 2011 in verschiedenen Einrichtungen der Universität Oldenburg ein Trainee-programm mit dem Schwerpunkt Bildungsmanagement. Parallel dazu hat sie den berufsbegleitenden Masterstudiengang Bildungsmanagement studiert. Seit März 2011 arbeitet Katrin Brinkmann als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement (we.b) und ist für die Projektkoordination des Projektes „STU+BE – Studium für Berufstätige: Erfolgsfaktoren für Lifelong Learning an Hochschulen“ verantwortlich.

E-Mail: katrin.brinkmann@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4736

Stefanie Brunner, Dipl.-Psych.

Stefanie Brunner ist seit Oktober 2011 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt „Individualisiertes Online-Studienvorbereitungsprogramm für beruflich Qualifizierte (InOS)“ an der Universität Oldenburg. Davor war sie an der Universität Oldenburg in der Zentralen Studienberatung als Studienberaterin sowie als Projektleiterin des Projekts „InfoPortal Studium“, der Uni-Website für Studieninteressierte und Studierende, tätig. Ihre Forschungsinteressen liegen u.a. im Bereich der Erfassung von Selbstlernkompetenzen.

E-Mail: stefanie.brunner@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4462

Anja Eilers-Schoof, Dipl.-Oec.

Anja Eilers-Schoof studierte an der Universität Oldenburg Wirtschaftswissenschaften mit den Schwerpunkten Personal- und Ausbildungswesen, Marketing und Europarecht. Danach war sie Geschäftsführerin im Bereich Reisevermittlung und Reiseveranstaltung und Lehrbeauftragte an der Fachhochschule in Emden und Elsfleth. Seit 2008 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin am Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement der Fakultät für Bildungs- und Sozialwissenschaften der Universität Oldenburg. Weiterhin ist Anja Eilers-Schoof Mitglied des Prüfungsausschusses für Reiseverkehrskaufleute sowie stellv. Mitglied des Prüfungsausschusses für Tourismusfachwirte der IHK für Ostfriesland und Papenburg.

E-Mail: anja.eilers.schoof@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4789

Dr. Willi B. Gierke

Willi B. Gierke ist zurzeit wissenschaftlicher Mitarbeiter im Modellvorhaben „Offene Hochschule“ und dem Entwicklungsvorhaben InOS: Individualisiertes Online-Studienvorbereitungsprogramm für beruflich Qualifizierte. Herr Gierke ist seit 1987 Mitarbeiter im Wolfgang Schulenberg-Institut für Bildungsforschung und Erwachsenenbildung an der Universität Oldenburg, seit 1997 dessen Geschäftsführer. Seine Arbeitsschwerpunkte lagen zunächst in der Forschung zur Geschichte der Erwachsenenbildung, später in der Qualitätssicherung und wissenschaftlichen Begleitung, u.a. beim Aufbau berufsbegleitender Studienangebote. Aktuell befasst er sich insbesondere mit Fragen der Übergänge und des Zugangs zur Hochschulbildung und der Anrechnung beruflicher Kompetenzen.

E-Mail: willi.gierke@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4889



ARBEITSBEREICH
**weiterbildung und
bildungsmanagement (we.b)**

we.b-Team

www.web.uni-oldenburg.de/mitarbeiter



Wissenschaftliche MitarbeiterInnen

Monika Hartmann-Bischoff,
2. Staatsexamen Sportwissen-
schaft und Mathematik

Monika Hartmann-Bischoff ist seit Mai 2011 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Modellvorhaben „Offene Hochschule“ an der Universität Oldenburg. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind neben dem Projektmanagement die Kooperation mit Hochschulen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung sowie der beruflichen Bildung mit dem Ziel, die Anerkennung von Kompetenzen zu erleichtern, die in den Kursen der Erwachsenenbildung vermittelt werden und Angebote aus der Erwachsenenbildung mit Angeboten der Hochschule stärker zu verzahnen. Daneben ist sie als Personalentwicklerin in der Region Weser-Ems selbstständig tätig. Basis für diese Tätigkeiten sind mehr als 20 Jahre Berufspraxis in der beruflichen Bildung und der Erwachsenenbildung in unterschiedlichen Positionen einschließlich der Geschäftsführung.

E-Mail: monika.hartmann.bischoff@uni-oldenburg.de,
Telefon: 0441 / 798-2392

Stefanie Kretschmer,
Dipl.-Päd., Betriebswirtin
(VWA)

Stefanie Kretschmer ist seit Dezember 2011 als Projektkoordinatorin im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung des BMBF-Programms „Aufstieg durch Bildung: Offene Hochschulen“ an der Universität Oldenburg tätig. Davor war sie Projektkoordinatorin an der Universität Hohenheim in Stuttgart und hat als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Oldenburg projektbezogen sowie in der Lehre gearbeitet. Sie promoviert berufsbegleitend und befasst sich hier mit der Verankerung von Lifelong Learning-Strategien im deutschen Hochschulsystem.

E-Mail: stefanie.kretschmer@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4845

Kathrin Mack, Staatsexamen
Mathematik, Philosophie und
Erziehungswissenschaften

Kathrin Mack ist seit Mai 2011 wissenschaftliche Mitarbeiterin der Professur Bildungsmanagement im Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement an der Universität Oldenburg und Lehrbeauftragte für weiterbildende Studiengänge im C3L. Davor war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Institut für Bildungsforschung der School of Education der Bergischen Universität Wuppertal tätig. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen quantitative Forschungsmethoden, Kompetenzerwerb und -entwicklung sowie Qualitätsmanagement.

E-Mail: kathrin.mack@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4452

Annika Maschwitz, Dipl.-Päd.

Annika Maschwitz ist seit April 2009 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Oldenburg. Sie ist sowohl im Bereich der Lehre als auch in unterschiedlichen Projekten im Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement tätig. Verschiedene Auslandsaufenthalte führten sie u.a. nach Windhoek, Florenz und Vancouver. Sie ist zudem Mentorin für die Bereiche Personalmanagement, Finanzierung und Budgetierung und Projektmanagement im weiterbildenden Studiengang Bildungsmanagement (MBA) und im internationalen Programm UNILEAD. Aktuell forscht sie zu Kooperationen zwischen öffentlichen Hochschulen und Unternehmen im Bereich weiterbildender Studiengänge. Des Weiteren liegt der Bereich der Kompetenzerfassung und Kompetenzentwicklung in ihrem Forschungsinteresse.

E-Mail: a.maschwitz@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-2021

Anne Mertens, M.A.

Anne Mertens arbeitet seit April 2011 als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrkraft für besondere Aufgaben für die Professur Bildungsmanagement im Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement der Universität Oldenburg. Davor war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Bildungsorganisation und als wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Studienberatung und Studiengangorganisation für die Lehramtsstudiengänge an der Bergischen Universität Wuppertal beschäftigt. Im Rahmen ihrer Dissertation forscht sie zum Themenschwerpunkt Bildungsrenditen.

E-Mail: anne.mertens@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4452



ARBEITSBEREICH
**weiterbildung und
bildungsmanagement (we.b)**

we.b-Team

www.web.uni-oldenburg.de/mitarbeiter



Wissenschaftliche MitarbeiterInnen

Dr. Petra Muckel

Petra Muckel, Diplom-Psychologin; ist seit April 2008 wissenschaftliche Mitarbeiterin im Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement der Universität Oldenburg. Sie hat an mehreren Forschungsprojekten (u.a. „Integriertes Kompetenzmanagement: Innovationsstrategien als Aufgabe der Organisations- und Personalentwicklung“, „Permeability in post-secondary VET: Creating the EQF - ECVET bridge PERMEVET; Modellvorhaben »Offene Hochschule«) mitgewirkt. Ihre Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen „Individuelle Kompetenzerkennung“, „ePortfolio-Arbeit“ und „Grounded Theory-Methodologie“.

E-Mail: p.muckel@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4993

Dr. Wolfgang Müskens

Wolfgang Müskens, Diplom-Psychologe; promovierte 2001 an der Universität Koblenz-Landau zu lexikalischen Persönlichkeitsmodellen. Seit 2001 ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter am Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement der Universität Oldenburg. Er hat in zahlreichen Forschungs- und Entwicklungsprojekten zu Kompetenzerfassung, Lernerfolgskontrollen und Anrechnung beruflicher Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge mitgewirkt. Von 2005 bis 2008 war er Koordinator des Projektes „Qualifikationsverbund Nord-West“ in der BMBF-Förderinitiative ANKOM. Wolfgang Müskens ist Entwickler des Anrechnungsinstrumentes „Module Level Indicator“ (MLI).

E-Mail: wolfgang.mueskens@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4319

Joachim Stöter, Dipl. Psych.

Joachim Stöter ist seit Februar 2011 wissenschaftlicher Mitarbeiter und Doktorand an der Professur Wissenstransfer und Lernen mit neuen Technologien im Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement. Er studierte an den Universitäten Osnabrück, Bremen und Wien Psychologie. Von 2008 bis Anfang 2011 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter im Arbeitsbereich Didaktik der Politischen Bildung an den Universitäten Oldenburg und Hannover, dort arbeitet er u.a. in Comenius-Projekten des Lifelong Learning Programmes. Er hat Lehraufträge am Institut für Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftspädagogik der Universität Oldenburg sowie an der Fernuniversität Hagen im Lehrgebiet Bildungstechnologie. Seine Forschungsschwerpunkte sind u.a. Aspekte Nicht-Traditionell Studierender sowie die psychologische Bedeutung von Partizipation.

E-Mail: j.stoeter@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-2052

Christine Vajna, Dipl.-Päd.

Christine Vajna studierte Erwachsenenbildung an der Leibniz Universität Hannover und an der Universität Paul Valéry in Montpellier. Nach ihrem Studium war sie beim DAAD tätig und arbeitet seit 2009 als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Arbeitsbereich Weiterbildung und Bildungsmanagement an der Universität Oldenburg. Neben ihrer Mitarbeit in dem Projekt „Studium für Berufstätige: Erfolgsfaktoren für Lifelong Learning an Hochschulen“ koordiniert sie das internationale Programm „UNILEAD“ (University Leadership and Management Training).

E-Mail: christine.vajna@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4736

Dr. phil. Sebastian Vogt

Sebastian Vogt studierte und promovierte im Bereich Medien- und Kommunikationswissenschaft an der Technischen Universität in Ilmenau. Seine Lehr- und Forschungsschwerpunkte sind die medientechnisch induzierte Bildungs- und Medieninnovationsforschung, die er u.a. als Vertretungs-Professor für Bildungstechnologie an der FernUniversität in Hagen vertrat. Als Projektmanager, Wissenschaftler und Berater war er in einer Vielzahl von europäischen Projekten tätig. Diese umfassten u.a. den infrastrukturellen Auf- und Ausbau des Life Long Learning Campus der Universität im Auftrag der Direktorin Frau Prof. Dr. Anke Hanft, den er mit federführend leitete.

E-Mail: sebastian.vogt@uni-oldenburg.de
Telefon: 0441 / 798-4328



ARBEITSBEREICH
**weiterbildung und
bildungsmanagement (we.b)**

we.b-Team

www.web.uni-oldenburg.de/mitarbeiter



Veröffentlichungen

aus den Jahren 2010 und 2011

- Arnold, M.** (2010). Corporate strategies for sustainable innovations. In Sarkis, J., Cordeiro, J. & Vazquez Brust, D. (Hrsg.), *Facilitating Sustainable Innovation through Collaboration - A Multi-Stakeholder Perspective* (S. 217-232). Heidelberg: Springer.
- Arnold, M.** (2010). Stakeholder dialogues for sustaining cultural change. *International Studies of Management and Organisation (ISMO)*, 40(3), 61-77.
- Arnold, M. & Barth, V.** (2010). User driven innovation to improve the efficiency of urban energy systems. Paper presented at the International Society for Ecological Economics (ISEE 2010) Conference 'Advancing Sustainability in a Time of Crisis'. Oldenburg/Bremen.
- Arnold, M. & Hockerts, K.** (2011). The Greening Dutchman: Philips' Process of Green Flagging to Drive Sustainable Innovations. *Business Strategy and the Environment*, 20(6), 394-407. Article first published online 2010: 21 OCT 2010, DOI: 10.1002/bse.
- Bähr, A. & Stöter, J.** (2010). Monitor Politische Bildung - Deutschland und Bayern. *Forum Politikunterricht*, 3, 2-6.
- Barthel, E., Hanft, A. & Hasebrook, J.** (2010). Integriertes Kompetenzmanagement als Aufgabe der Organisations- und Personalentwicklung - Eine Hinführung zum Thema. In Barthel, E., Hanft, A. & Hasebrook, J. (Hrsg.), *Integriertes Kompetenzmanagement. Innovationsstrategien als Aufgabe der Organisations- und Personalentwicklung* (S. 7-12). Münster: Waxmann.
- Belz, F., Schrader, U. & Arnold, M.** (Hrsg.). (2011). *Nachhaltigkeits-Innovationen durch Nutzerintegration*. Marburg: Metropolis Verlag.
- Carduck, C., Rieser, M., Dohrn, S., Schmette, M., Muckel, P. & Müskens, W.** (2010). Realität und Rhetorik von Innovationen in Organisationen - Erkenntnisse aus dem Projekt IKM. In Jakobsen, H. & Schallock, B. (Hrsg.), *Innovationsstrategien jenseits traditionellen Managements* (S. 340-350). Berlin: Fraunhofer Verlag.
- Hanft, A. & Knust, M.** (2010). Berufsbegleitendes Studieren: Bildungspolitische Anforderungen und internationale Praxis. *Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation*, 30(1), 43-59.
- Hanft, A.** (2010). Bologna professionell - Studiengangplanung und Studierenenpräferenzen. *Zeitschrift für elearning. Kann E-Learning Bologna retten?*, 2, 25-30.
- Hanft, A. & Müskens, W.** (2010). Durchlässigkeit zwischen beruflicher Bildung und Hochschule. *Berufsbildung - Zeitschrift für Praxis und Theorie in Betrieb und Schule*, 125, 8-9.
- Hanft, A. & Knust, M.** (2010). Hochschulstudium, Berufstätigkeit und wissenschaftliche Weiterbildung verzahnen - Neue Rahmenbedingungen durch den Bologna-Prozess. In Strate, U. & Kalis, P.-O. (Hrsg.), *Beiträge 49 - DGW-Jahrestagung 2009. Wissenschaftliche Weiterbildung: Zehn Jahre nach Bologna - alter Wein in neuen Schläuchen oder Paradigmawechsel*. (S. 62-73). Hamburg: Deutsche Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium e.V.
- Hanft, A., Barthel, E. & Hasebrook, J.** (Hrsg.). (2010). *Integriertes Kompetenzmanagement im Spannungsfeld von Innovation und Routine*. Münster: Waxmann.
- Hanft, A., Müskens, W. & Kröcher, U.** (2010). Weiterbildungspanel Niedersachsen - Erhebung 2009: Gesamtbericht der Ergebnisse. Abgerufen von <http://www.wepan.de/export/sites/default/Dokumente/Bericht-Wepan-2009.pdf>
- Hanft, A. & Kohler, A.** (2011). Quality Audits in Österreich. *Qualität in der Wissenschaft (QiW)*, 2, 45-48.
- Hanft, A. & Zilling, M.** (2011). Qualitätssicherung und -management im Lifelong Learning an Hochschulen. In Tomaschek, N. & Gornik, E. (Hrsg.), *The Lifelong Learning University* (S. 127-140). Münster: Waxmann.
- Kerres, M., Hanft, A. & Wilkesmann, U.** (2010). Lifelong Learning an Hochschulen - Neuausrichtung des Bildungsauftrages von Hochschulen. *Das Hochschulwesen*, 58(6), 183-186.
- Kuhlenkamp, D.** (2010). Lifelong Learning. *Programmatik, Realität, Perspektiven* (Band 11). In Hanft, A. (Hrsg.), *Studienreihe Bildungs- und Wissenschaftsmanagement*. Münster: Waxmann.
- Lange, D. & Stöter, J.** (2010). Politische Bildung in Deutschland. Ein Datenreport. *Politik unterrichten*, 4, 28-33.
- Maschwitz, A., & Maschwitz, R.** (2010). Die Bildungsfunktion des kirchlichen Ehrenamts. Welche Rolle spielen im Ehrenamt der evangelischen Kirche (informell) erworbene Kompetenzen für den individuellen Bildungsverlauf? *bildungsforschung*, 1(0), 78-97.
- Maschwitz, A., & Vajna, C.** (2010). Lebenslanges Lernen - Facettenreich und vielfältig. *DGWF Hochschule und Weiterbildung*, 2, 62-63.
- Maschwitz, A.** (2011). Individuelle Kompetenz und Innovation - eine erste Einordnung. In Barthel, E., Hanft, A. & Hasebrook, J. (Hrsg.), *Integriertes Kompetenzmanagement - Ein Arbeitsbericht* (Im Druck). Münster: Waxmann.
- Maschwitz, A.** (2011). Kinder geistlich begleiten - grundlegende Kompetenzen. In Maschwitz, R. (Hrsg.), *Gemeinsam Gott begegnen Kinder geistlich begleiten - Das Praxisbuch für Eltern, Erzieherinnen und Lehrkräfte* (S. 187-191). München: Kösel.
- Maschwitz, A.** (2011). Kompetenz - eine Einführung. In Maschwitz, R. (Hrsg.), *Gemeinsam Gott begegnen Kinder geistlich begleiten* -



- Das Praxisbuch für Eltern, Erzieherinnen und Lehrkräfte (S. 181-186). München: Kösel.
- Mertens, A., Röbbken, H. & Schneider K.** (2011). Bildungsrenditen von Lehrkräften und ausgewählten Fachwissenschaftlern im Vergleich. Beiträge zur Hochschulforschung, 3, 82-105.
- Mertens, A., Röbbken, H. & Schneider, K.** (2011). Wie attraktiv ist der Lehrerberuf? Schule im Blickpunkt, 1, 7-8.
- Muckel, P.** (2011). Die Entwicklung von Kategorien mit der Methode der Grounded Theory. In Mey, G. & Mruck, K. (Hrsg.), Grounded Theory Reader (S. 333-352). Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften/Springer Fachmedien.
- Muckel, P.** (2011). Individuelle Kompetenzen in Innovationsprozessen. Eine qualitativ-empirische Untersuchung von Interviews mit Führungskräften. In Barthel, E., Hanft, A. & Hasebrook, J. (Hrsg.), Integriertes Kompetenzmanagement - Ein Arbeitsbericht (Im Druck). Münster: Waxmann.
- Müskens, W.** (2010). Anrechnung beruflicher Kompetenzen im berufsbegleitenden Bachelor-Studiengang „Business Administration“ an der Universität Oldenburg. In Bologna-Zentrum (Hrsg.), Studienreform nach Leuven – Ergebnisse und Perspektiven. Beiträge zur Hochschulpolitik (S. 69-77). Bonn: HRK.
- Müskens, W.** (2010). Die Methode der Online-Befragung. In Kröcher, U., Schwab, H. & Tute, W. (Hrsg.), Weiterbildung in Unternehmen zwischen Anspruch und Wirklichkeit – Trends aus Niedersachsen und Bremen (S. 119-138). Oldenburg: BIS-Verlag.
- Müskens, W., Muckel, P. & Zawacki-Richter, O.** (2010). IKS – Innovationsorientierter Kompetenzsurvey. Abgerufen von <http://www.kompetenzkapital.de>
- Müskens, W. & Tutschner, R.** (2011). Äquivalenzvergleiche zur Überprüfung der Anrechenbarkeit beruflicher Lernergebnisse auf Hochschulstudiengänge – ein Beispiel aus dem Bereich Konstruktion/Maschinenbau. bwp@ Spezial 5 – Hochschultage Berufliche Bildung 2011, 1-17.
- Müskens, W. & Eilers-Schoof, A.** (2011). Auf dem Weg zur Offenen Hochschule – Weiterentwicklung der Verfahren zur pauschalen und individuellen Anrechnung beruflicher Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge. BWP – Berufsbildung in Wissenschaft und Praxis, 5, 51-54.
- Müskens, W., Zawacki-Richter, O. & Muckel, P.** (2011). Entwicklung eines Instruments zur Erfassung innovationsorientierter Handlungskompetenz. In Barthel, E., Hanft, A. & Hasebrook, J. (Hrsg.), Integriertes Kompetenzmanagement - Ein Arbeitsbericht (Im Druck). Münster: Waxmann.
- Nuissl, E.** (2010). Netzwerkbildung und Regionalentwicklung (Band 12). In Hanft, A. (Hrsg.), Studienreihe Bildungs- und Wissensmanagement. Münster: Waxmann.
- Röbbken, H. & Rürup, M.** (2010). Netzwerke im Bildungswesen. Studienmaterialien der Universität Kassel 2010.
- Röbbken, H.** (2010). Similarity Attracts: An Analysis of Recruitment Decisions in Academia. Educational Management Administration & Leadership, 38(4), 472-486.
- Röbbken, H.** (2011). Buchrezension: Feld, Timm: Netzwerke und Organisationsentwicklung in der Weiterbildung. Zeitschrift für Weiterbildungsforschung, 34(3), 86-87.
- Röbbken, H.** (2011). Changing recruitment patterns: A Longitudinal Analysis of Business Professors in Germany. Research in Higher Education Journal, 11, 1-13.
- Röbbken, H.** (2011). Dilemmata im Umgang mit Schulverweigerung. In Metelmann, J. & Schwall, S. (Hrsg.), Bildungsbürgerrecht: Schichtenerziehung, Schulverweigerung (S. 133-146). Münster: Waxmann.
- Röbbken, H.** (2011). Forschungsproduktivität in der Betriebswirtschaftslehre – eine empirische Analyse von Publikationsaktivitäten vor und nach der Berufung. Beiträge zur Hochschulforschung, 3, 62-81.
- Röbbken, H. & Rürup, M.** (2011). How do Educational Researchers Construct Practical Relevance. Journal of Theory and Practice in Education, 7(2), 230-246.
- Röbbken, H.** (2011). Inwiefern haben sich die Kriterien für den Berufungserfolg des wissenschaftlichen Nachwuchses verändert? In AQA (Hrsg.), Personalmanagement als Schlüssel zur nachhaltigen Hochschulentwicklung (S. 61-75). Wien.
- Stöter, J.** (2010). Psychologie und persönliche Eignung zum Waffenbesitz - Fortbildungsmöglichkeit für Gutachter zur persönlichen Eignung von Legalwaffenbesitzern. München: AVM - Akademische Verlagsgemeinschaft.
- Stöter, J.** (2011). Mitbestimmungsvorstellungen von Schülern in der multikulturellen Gesellschaft. In Lange, D. & Fischer, S. (Hrsg.), Politik und Wirtschaft im Bürgerbewusstsein (S. 257-265). Schwalbach/TS: Wochenschau Verlag.
- Vajna, C. & Maschwitz, A.** (2011). Berufstätige Studierende – Studierende Berufstätige. Veränderte Studierendenpräferenzen und Öffnung der Hochschulen für neue Zielgruppen. Tagungsband zur Jahrestagung 2010 der DGWF (S. 272-281).
- Vogt, S., Maschwitz, A. & Zawacki-Richter, O.** (2010). From Knowledge Transfer to Competence Development – a Case of Learning by Designing (S. 1416-1424). Chesapeake, VA: AACPE. Abgerufen von <http://www.editlib.org/p/34822>
- Vogt, S. & Zawacki-Richter, O.** (2010). Kommunikation und gemeinsames Lernen im modernen Fernstudium. In Rappai, G. (Hrsg.), Culture of Business - Capital of Culture. (S. 451-466). Pécs: Faculty of Business and Economics of the University of Pécs.
- Vogt, S.** (2011). Ich bin der Musikant mit Laptop in der Hand!? Vom Einfluss technischer Innovationen auf den Produktionsprozess von elektronischer Musik. Ein Rückblick auf die Jahre 1997 bis 2007. Universitäts-Verlag Ilmenau, Ilmenau.
- Zawacki-Richter, O., Hanft, A. & Bäcker, E. M.** (2010). Denn sie wissen nicht, was sie tun... Portfolios zur Dokumentation von Kompetenzen in einem weiterbildenden Masterstudiengang. Medienpädagogik, 18. Abgerufen von <http://www.medienpaed.com/18/zawacki1002.pdf>





Vorträge

aus den Jahren 2010 und 2011

- Zawacki-Richter, O. (2010). Distance education and e-learning research: Status, trends and priority areas. Paper presented at the 3rd Annual Forum on e-Learning Excellence in the Middle East 2010, Dubai, UAE.
- Zawacki-Richter, O. & von Prümmer, C. (2010). Gender and collaboration patterns in distance education research. *Open Learning*, 25(2), 95-114.
- Zawacki-Richter, O., Anderson, T., & Tuncay, N. (2010). The growing impact of open access distance education journals - a bibliometric analysis. *Journal of Distance Education*, 24(3).
- Zawacki-Richter, O. (Hrsg.). (2011). E-Learning und Fernstudium an Hochschulen. *Zeitschrift für E-Learning, Lernkultur und Bildungstechnologie*, 6(1).
- Zawacki-Richter, O. (2011). Exploring the field of distance education research. Athabasca, Edmonton, Canada: Athabasca University Press. Im Druck.
- Zawacki-Richter, O. (2011). Geschichte des Fernunterrichts - Vom brieflichen Unterricht zum gemeinsamen Lernen im Web 2.0. In Schön, S. & Ebner, M. (Hrsg.), *L3T - Lehrbuch für Lernen und Lehren mit Technologien* (S. 45-53).
- Zawacki-Richter, O., Bäcker, E. M., & Bartmann, S. (2011). „Lernen in beweglichen Horizonten...“: Internationalisierung und interkulturelle Aspekte des E-Learning. *Handbuch E-Learning* (32. Ergänzungslieferung), 1-20.
- Zawacki-Richter, O. & Anderson, T. (2011). The geography of distance education - bibliographic characteristics of a journal network. *Distance Education*, 32(3), 442-456.
- Zawacki-Richter, O., Kourotchkina, A. & Bäcker, E. M. (2011). Überblick über das Hochschulwesen der Russischen Föderation, insbesondere über die Entwicklung des Fernstudiums. *Das Hochschulwesen - Forum für Hochschulforschung, -praxis und -politik*, 59(3), 74-82.
- Zawacki-Richter, O., Bäcker, E. M., & Hanft, A. (2011). Validation of competencies in e-portfolios. *International Review of Research in Open and Distance Learning*, 12(1), 42-60.
- Arnold, M. (2010). Greening Products: good practice for corporate initiatives to sustaining change – the Philips case. EURAM – European Academy of Management, Mai 2010, Rom.
- Arnold, M. (2010). Partizipative energieeffiziente Stadtentwicklung – welchen Beitrag kann Nutzerintegration bei der Umgestaltung städtischer Energiesysteme im Netzwerk aus Unternehmen, Stadt und Wissenschaft leisten? Herbsttagung der Kommission Nachhaltigkeitsmanagement im VHB „Nachhaltigkeitsmanagement jenseits von Unternehmensgrenzen“, 1. Oktober 2010, Kassel.
- Arnold, M. (2010). Wirksamer Klimaschutz in München. Auftaktveranstaltung der Klimainitiative München, Juni 2010, München.
- Arnold, M. (2011). Open Innovation + CSR 2.0 = Mehr Nachhaltigkeit?! Marketing Innovation, MTP Science Slam Kongress 2011, 30. Juni 2011, Münster.
- Arnold, M. (2011). Relationship Management Approaches and Strategies For Sustainability Co-Creation. 17th Annual International Sustainable Development Research Conference, 9. Mai 2011, New York.
- Arnold, M. (2011). Vermarktung von erneuerbaren Energien. Stadtrat Freising, 2. Februar 2011, Freising.
- Bähr, A. & Stöter, J. (2010). Monitor Politische Bildung - Deutschland und Bayern. Jahrestagung 2010 des Landesverbands Bayern der Deutschen Vereinigung für Politische Bildung, 20. November 2010, Akademie für politische Bildung in Tutzing.
- Hanft, A. (2010). Anrechnung beruflicher Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge – Qualitätsgesicherte Modelle und die Bedeutung bereichsübergreifender Qualifikationsrahmen. DQR Konzept zur Verstärkung der Durchlässigkeit und zur Anerkennung informell erworbener Kompetenzen, 30. November 2010, Hamburg.
- Hanft, A. (2010). Einführung in den Workshop „Woran krankt die neue Studienarchitektur?“



- Die Argumente der Kritiker“. Workshop, 12. Mai 2010, Wien.
- Hanft, A.** (2010). Eröffnung und Moderation. Wepan Tagung (Weiterbildung und Qualifizierung in Unternehmen), 19. März 2010, Hannover.
- Hanft, A.** (2010). Moderation und Vortrag „The Importance of Lifelong Learning in Higher Education“. DAAD International Conference and Training, 11.-15. Oktober 2010, Kenia.
- Hanft, A.** (2010). Podiumsdiskussion: Personalmanagement an Hochschulen als Wettbewerbs- und Qualitätsfaktor. 5. AQA Jahrestagung, 16. September 2010, Wien.
- Hanft, A.** (2010). Universitätsstudium und Kompetenzvermittlung I – Theorie. Bologna – Zurück zum Start (Workshop), 11./12. Juni 2010, Baden bei Wien.
- Mack, K., Mertens, A. & Röbbken, H.** (2011). How does the economic crisis affect the psychological well-being of German students? The Stress and Anxiety Research Society. STAR Conference, 18.-20. Juli 2011, Münster, Germany.
- Maschwitz, A., Vogt, S. & Zawacki-Richter, O.** (2010). From Knowledge Transfer to Competence Development – a Case of Learning by Designing. ED-MEDIA, 29. Juni 2010, Toronto.
- Maschwitz, A. & Vajna, C.** (2010). Veränderte Studierendenpräferenzen und Öffnung der Hochschulen für neue Zielgruppen. Berufstätige Studierende – studierende Berufstätige. Hochschulen im Kontext lebenslangen Lernens: Konzepte, Modelle, Realität? DGWF-Jahrestagung 2010, 16. September 2010, Regensburg.
- Maschwitz, A.** (2011). Kooperationen, eine Frage des Vertrauens, der Strukturen und der strategischen Bedeutung? Welche Faktoren beeinflussen Kooperationen zwischen öffentlichen Hochschulen und Wirtschaftsunternehmen? DGWF Jahrestagung 2011 – Grenzüberschreitungen in der wissenschaftlichen Weiterbildung: Interdisziplinarität, Transnationalisierung, Öffnung, 30. September/01. Oktober 2011, Bielefeld.
- Müskens, W.** (2011). Äquivalenzvergleiche im Oldenburger Modell der Anrechnung. HRK nexus Tagung „Anrechnung von Kompetenzen auf ein Studium - von der Lernergebnisbeschreibung zur Implementierung von Anrechnungsverfahren“, 12. Juli 2011, Bonn.
- Müskens, W.** (2011). Der Europäische Qualifikationsrahmen für Lebenslanges Lernen (EQR) – Ein Instrument zur Förderung der Anrechnung beruflicher Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge? ANKOM-Abschlussstagung, 25. Mai 2011, Berlin.
- Müskens, W.** (2011). Vernetzung und Beratung in Zusammenhang mit der Anrechnung beruflicher Kompetenzen auf Hochschulstudiengänge. Zukunftskonferenz der BMBF-Spitzencluster, 15. Juni 2011, Berlin.
- Müskens, W.** (2011). Weiterbildungsbedarfe im demografischen Wandel – Ergebnisse der WEPAN-Befragungen bei niedersächsischen Betrieben 2007 bis 2011. Auftaktveranstaltung der Woche der Weiterbildung, 19. September 2011, Hannover.
- Röbbken, H.** (2010). Karrierepfade von Nachwuchswissenschaftlern in der BWL. 12. Workshop Hochschulmanagement, 20. Februar 2010, Universität Flensburg.
- Röbbken, H.** (2010). Was weiß man über gute Schulleitungen? Neujahrsempfang im Haus der Kirche, 04. Februar 2010, Unna.
- Röbbken, H.** (2011). The estimation of peer effects for research productivity in higher education (zusammen mit C. Opitz). EAIR Tagung, 30. August 2011, Warschau.
- Röbbken, H.** (2011). Wissenschaftliche Karrieren im Maschinenbau (zusammen mit G. Grözinger). GfHF-Tagung, 12. Mai 2011, Wittenberg.
- Vogt, S., Götter, R. & Zawacki-Richter, O.** (2011). A mobile learning strategy for lifelong learning. Mobilty Shifts: International Future of Learning Summit, 15. Oktober 2011, New York.
- Zawacki-Richter, O.** (2010). Die wachsende Bedeutung von Open Access Journalen in der Fernstudienforschung – ein bibliometrische Impactanalyse von 12 internationalen Zeitschriften. Deutsche Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium (DGWF), AG-Fernstudium Jahrestagung, 01. Juni 2010, Berlin.
- Zawacki-Richter, O.** (2010). Distance Education and E-Learning Research: Status, Trends, and Priority Areas. E-Learning Forum Middle East, 02. Februar 2010, Dubai (Vereinigte Arabische Emirate).
- Zawacki-Richter, O.** (2010). Keynote: „Exploring the map of distance and e-learning research – a bibliographic analysis“. EDEN Research Workshop, 25. Oktober 2010, Budapest (Ungarn).
- Zawacki-Richter, O.** (2011). Allein unter Freunden? Unterwegs in SchülerVZ, Facebook & Co. Kinder-Uni im Rahmen des 16. Deutschen Präventionskongresses „Neue Medienwelten – Herausforderungen für die Kriminalprävention?“, 30. Mai 2011, Oldenburg.
- Zawacki-Richter, O.** (2011). Keynote: „The Geography of Distance Education Research - Bibliographic Characteristics of a Journal Network“. DEHub Summit 2011, Open and Distance Learning Association Australia, 16. Februar 2011, Sydney (Australien).
- Zimmer, M. & Vajna, C.** (2011). Studienstrukturen und studentische Arrangements an der Universität Oldenburg. 13. Workshop der Kommission Hochschulmanagement im VHB, 19. Februar 2011, Westfälische Wilhelms-Universität Münster.





ARBEITSBEREICH
**weiterbildung und
bildungsmanagement (we.b)**

Kontakt

Büro-Management

Anja Oltmanns

Telefon: 0441 / 798-4274

Telefax: 0441 / 798-4741

E-Mail: anja.oltmanns@uni-oldenburg.de

Postanschrift

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Fakultät I

Arbeitsbereich Weiterbildung &

Bildungsmanagement (we.b)

D-26111 Oldenburg

Besucheranschrift

Arbeitsbereich Weiterbildung &

Bildungsmanagement (we.b)

Ammerländer Heerstr. 138 (V 03)

D-26129 Oldenburg

www.web.uni-oldenburg.de/mitarbeiter

